
SVKT Turnerinnen

Christchindliznacht vom 18.12.2013

Um 19.00 Uhr trafen sich 38 Turnerinnen in der Freizeitanlage Chrüzacher. In der Einladung stand, wir sollen uns warm anziehen, da dieser himmlische Anlass draussen stattfindet.

Beim Eingang begrüßte uns Astrid Christen mit einem feinen, heissen Tee mit oder ohne... zum Apéro.

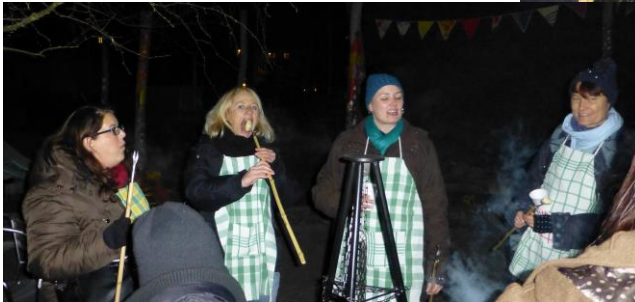
Auf der anderen Seite des Vorplatzes schürten Angie Pilller und Heidi Brunner drei Feuer.

Als unser Christchindli-Znacht parat war wurden wir von Angie instruiert.

Das grosse Feuer war zum Aufwärmen, über den kleineren baumelten mittlerweile Töpfe mit unserem Znacht. Es gab ein feines Käse-Fondue.

Damit wir nicht immer hin und her rennen mussten fürs Brot gab es für Jede eine Schürze mit zwei Taschen: die Grosse fürs Brot und die Früchte und die Kleine für das Getränk.

Es war sehr fein und „de Plausch“. Die langen Gabeln führten zu manchem Zusammenstoss, was Gelächter auslöste.



Carola Lenzin, Irene Büschi, Manuela Remondini, Gaby Schäublin

In unserem Topf ging trotz der vielen Gabeln nur ein Brot schwimmen. Eigentlich hätte unser ehemalige und neue Turnerin Nicole Relstab-Dessouslavy eine Runde spendieren müssen. Aber die Kasse war schneller. Danke an den Vorstand für diesen Christchindli-Znacht mit dem feinen Fondue.

SVKT Turnerinnen



Als alle satt waren, zügelten wir in die Wärme. In dem schön, weihnachtlich dekorierten Raum stand bereits ein Dessertbuffet parat. Einige Turnerinnen haben Kuchen gebacken oder einen Dessert gemacht. Bruna DePretto hat Mohrenköpfe (die Goldigen!) spendiert. Allen ein herzliches Dankeschön.

Nach diesem Genuss, wurde die Stimmung etwas anders. Kommt ev. der Samichlaus? Nein, bei uns Turnerinnen wüsste der ja nicht was sagen. Es kam das Christchindli mit einem ganzen Korb voller Geschenke. Jede Turnerin hatte ein Geschenk mitgebracht, welche jetzt alle vom Christchindli verteilt wurden.

Sofort wurden natürlich alle Geschenkli ausgepackt und gerätselt „vo wem isch ächt das und wär hät mis überchoo?“

Bei viel Schwatzen und Lachen ging dieser gemütliche, weihnachtliche „Chlaushock“ zu Ende.

Vielen Dank an Astrid, Angie und Heidi für diesen speziellen Christchindli-Znacht

Für die Turnerinnen
Gaby Casanova



Christchindli Heidi Brunner

SVKT Turnerinnen

Apropos Desserbuffet:



Manu's SVKT-Himbeerroulade

Schon deswegen lohnt es sich auf alle Fälle, ab 8. Januar wieder ins Turnen zu kommen!